



Klee gras in Biogas-Anlagen

MitmachTagung Bad Segeberg, 12. Juli 2022

- für Bio und konventionelle Landwirte ¹ -

Erfahrene Praktiker berichten, wie sie Klee gras für Biogas-Anlagen anbauen. Mit Exkursion zu Biogas-Anlagen und Klee gras-Schlägen

Programm Vormittags: 09:00 – 13:00 Uhr im Vitalia Seehotel, Bad Segeberg

Landwirte präsentieren im Plenum, diskutieren in kleinen parallelen Arbeitskreisen und berichten dann im Plenum.

Moderation: Gustav Alvermann im Plenum. Weitere Berater in den Aks.

Hubert Miller

Gemeinschafts-Biogas-Anlage, Kreis Augsburg

Klee gras-Anteile > 50 % sind im Substratmix anspruchsvoll – aber die spätere Düngewirkung der Gärreste ist top!

Hans Richter-Harder

Bad Segeberg

Klee gras als Zusatz zum Mais: Wir schätzen hohe Klee-Anteile im Klee gras.

Manuel Barowsky

Gut Dalwitz, MV

Klee gras + Mist: Diverse Nährstoff-Kreisläufe mit einer Biogas-Anlage im Zentrum.

Rainer Carstens

Westhof, Dithmarschen

2-jähriges Klee gras hat unsere Gemüsefruchtfolge auf eine solide Basis gestellt.

Gerhard Moser

Lübeck

Klee gras zähmt den Fuchsschwanz und bringt die nötige Produktivität.

Henning Gehs

Futterbau-Marktfrucht, MV

Gutes Klee gras ist im (Bio) Ackerbau das wichtigste überhaupt

13:00 - 14:00 Uhr Mittags- Buffet im Vitalia Seehotel, Bad Segeberg

Programm Nachmittags: 14:00 – 16:00 Uhr Exkursionen

Parallel zwei Exkursionen mit eigenen PKW je zu einer Biogas-Anlage und einem Klee grassschlag mit erfahrenen Praktikern und Beratern.

16:00 Uhr Veranstaltungsende

¹In diesem Text sind immer alle Geschlechter gemeint

Die MitmachTagung verfolgt im Kern 3 Ziele:

1. Gutes Klee gras als zentrale Stellschraube für erfolgreiche Umstellungen/Transformation der Landwirtschaft zu erkunden.
2. Biogas-Anlagen mit ökologisch wertvollen Substraten ÖWS, Gülle, Mist und Klee gras zu betreiben statt mit Mais, der ohnehin zu teuer wird.
3. Die Forderung, dass der Einsatz von Klee gras in die Sondervergütungs-kategorie ökologisch wertvolle Substrate ÖWS im EEG aufgenommen wird.

N Knapp und teuer

N-Dünger ist knapp und teuer. Acker-Fuchsschwanz wird zunehmend resistent. Pflanzenschutzmittel sind knapp und teuer. Mais ist teuer und die Maismenge in Biogas-Anlagen wird gedeckelt.

Klee gras in Biogas-Anlagen?

Kann unter solchen Bedingungen Klee gras in Biogas-Anlagen interessant werden? unter welchen Voraussetzungen? biogastechnisch? pflanzenbaulich? ökonomisch?

Zurück in die Fruchtfolge?

Klee gras bindet bis zu 350 kg N/ha und Jahr, unterdrückt in der Fruchtfolge Acker-Fuchsschwanz, beugt vielen Schädigungen durch Auflockerung der Fruchtfolge vor und kann Mais ersetzen (stattdessen Körnermais teuer verkaufen). Klee gras wird auch für konventionelle Betriebe interessant.

Gemeinsam erkunden

Aber das geht nicht von allein. Klee gras braucht gute Bedingungen und so einfach ist es auch nicht als Biogas-Substrat. Gemeinsam mit erfahrenen Praktikern und Beratern erkunden wir, was wie geht und was nicht.

Freundlich unterstützt von:

Marktgesellschaft

der Naturland Bauern AG

Freundlich unterstützt von:



Deutscher
Bauernverband

Position zur EEG-Novelle 2022: Sondervergütungsklasse für ökologisch wertvolle Substrate



26.04.2022. Bioland und Naturland fordern gemeinsam mit den im Arbeitskreis „Biogas im Ökolandbau“ organisierten Verbänden und Vereinen (DBV, BBV, FVB, FNB, C.A.R.M.E.N.), dass der Einsatz von Klee gras als ökologisch wertvolles Substrat (ÖWS) für Biogas im EEG optimiert wird.

Klee gras hat diverse Vorteile: Es bindet Stickstoff, lockert Fruchtfolgen auf und setzt Acker-Fuchsschwanz Grenzen. Aber welcher Ackerbauer kann sich eine Kultur ohne eigenen Deckungsbeitrag schon leisten?

Als Biogas-Substrat kann Klee gras genutzt werden, wiederum mit diversen Vorteilen: CO₂ freie Energiegewinnung, gute Düngewirkung der Gärreste... Der Mehraufwand für die strukturreichen Substrate mit geringerer Energiedichte sollte ausgeglichen werden durch Aufnahme als ökologisch wertvolles Substrat in die Sondervergütungsklasse wie Gülle und Mist.

Freundlich unterstützt von:



Medienpartner:

DAS FACHMAGAZIN FÜR DEN ÖKOLOGISCHEN LANDBAU
bioland
klar | kritisch | konstruktiv



Zukunft
Landwirtschaft.



top WIR SIND LANDWIRTSCHAFT
agrar

„Die zukünftige Landwirtschaft basiert auf solar gebundenem Stickstoff“
Bio-Ackerbauer Andreas Engemann, NRW, 2022
oder: Durch Leguminosen Stickstoff säen.

MitmachTagung, Dienstag, 12. Juli 2022, 9 – 16 Uhr
Im Vitalia Seehotel, am Kurpark 3, 23795 Bad Segeberg
ab 14 Uhr zwei parallele Exkursionen mit eigenen PKW je zu einer
Biogas-Anlage und einem Kleegrasschlag.

**Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt, vorherige Anmeldung mit
Bezahlung der Teilnahmegebühr ist erforderlich.**

Weitere Infos und Anmeldung unter www.bio2030.de

Bezahlung per Überweisung auf Konto:
Conrad Thimm | Postbank | IBAN: DE41 3701 0050 0995 7555 00
oder per **PayPal** an info@bio2030.de



Teilnahmegebühr inkl. Verpflegung p./Person: 115,97 € zzgl. 19% USt. = 138,00 €
mit Frühbucherrabatt bis 1. Juli 2022 nur: 82,35 € zzgl. 19% USt. = 98,00 €

Eine Teilnahmebestätigung/quittierte Rechnung wird nach
Zahlungseingang per E-Mail versendet.